

[PDF] Und dann kam der Regen - Ein Dante Dumas Roman

Und dann kam der Regen - Ein Dante Dumas Roman

Von Dirk Nienzilla

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1109492 in eBooksVerffentlicht am: 2014-03-05Erscheinungsdatum: 2014-03-05File Name: B00DUOB0PC | File size: 22.Mb

Von Dirk Nienzilla : Und dann kam der Regen - Ein Dante Dumas Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Und dann kam der Regen - Ein Dante Dumas Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Buch voll aus dem Leben gegriffen!Von Irma rmchenWer von uns flit bei all dem Leid und Hass, Krieg und Elend ringsum nicht mal in Depressionen, fragt sich, was das Ganze soll und hlt die Menschen und die ganze Welt fr

schlecht? Das liegt an der Sicht auf die Dinge. Neun Zehntel von dem, was uns umgibt, sollen gut sein, sagt man, und nur ein Zehntel schlecht. Wenn man sich nun nur auf dieses letzte Zehntel konzentriert, sich immer nur diese vertrackten Nachrichtensendungen mit all ihren Mord und Raub und Terror und Katastrophenmeldungen reinzieht, passiert das ganz schnell. Ging mir auch mal so. Man hasst alles und jeden, und zuletzt sich selbst. Schonungslos hlt der Autor uns den Spiegel vor. Neid, Missgunst, Hass, Klte und Falschheit unter den Leuten haben den Schriftsteller Dante Dumas zum Menschenhasser und -verächter gemacht. Kann ich voll nachvollziehen. Man braucht sich ja nur mal eine x-beliebige Reportage anzusehen. Jedes zehnte Wort der befragten Personen ist heutzutage "eigentlich". Ein kleines Kind wurde vergewaltigt und ermordet; und was sagt die ach so geschockte und beraus mitfhlende Nachbarin ins Mikro? "Eigentlich ist das ganz schlimm." bersetzt: "Was geht mich das an? Ist es mein Kind?" Schn, dass nicht alle Leute so sind, dass es auch wirklich gute, mitfhlende Mitmenschen gibt und nicht nur gefhlskaltes, verlogenes Pack und dass Dante Dumas im Laufe seiner Odyssee durch Paris, der Stadt der Liebe (und Huren), Pantin und Clichy das merkt und seine Aggressionen und seinen Missmut berwindet und nach und nach eine andere, bessere, freundlichere Sicht auf das Leben gewinnt. So schlecht ist es nun ja auch wirklich wieder nicht ...2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Besser als zunchst erwartet Von P.K. Nun ja, dachte ich nach den ersten Seiten, die mich aufgrund ihrer Fkalsprache abstieen (kaum eine Seite ohne S***** und Kotze), wieder mal ein Fehlkauf, und wollte das Buch schon enttuscht nie wieder anrhren. Gut, dass ich es nicht getan habe. Denn bald kamen ein Falschgelddrucker und ein mehrfacher Totschlger und viele Nutten ins Spiel, und es wurde richtig spannend. Der Held berwindet dann im Laufe der Handlung seine Depri-Phase, findet die gute Laune zurck, was sich auch auf die Sprache niederschlt und das Buch lie mich nachdenklich gestimmt ber die vielen angesprochenen Menschheitsprobleme zurck. Sehr tiefsinnig und mit einer guten Prise Humor gewrzt. Habe mir den Namen Dirk Nienzilla gemerkt und nun auch das zweite Buch, Franzose auf Umwegen - Ein Dante Dumas Roman, gekauft. Bin gespannt, was die Zukunft noch so von ihm bringt! 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. direkt und fesselnd Von LilaLauneBr Dieses Buch hat mich so gefesselt, dass ich es in einem Zug fertig gelesen habe. Der Einstieg ist zwar ziemlich ruppig, die Schreibweise sehr direkt und die Wortwahl nicht besonders fein. Eine Spur von Melancholie und Depression gepaart mit Wut und Aggression. Man fragt sich sofort, wie es mit diesem dsteren Protagonisten wohl weitergehen wird. Die Erlebnisse auf Dante's Reise erscheinen zwar ziemlich an den Haaren herbeigezogen, trotzdem ist das Buch spannend zu lesen. Die Erkenntnisse gegen Ende der Reise bzw. bei der Rckkehr nach Lyon lassen einen auch selbst ein wenig ber die eigene Einstellung zum persnlichen Umfeld nachdenken. Ein bisschen Tiefgang und Psychologie verpackt in einigermaen rde Direktheit.

Kurzbeschreibung Frankreich, 1958. Der Schriftsteller Dante Dumas macht sich auf eine Reise zu sich selbst. Alles Positive blendet er aus und versinkt in Melancholie und Depressionen. Er stellt sich stndig nur "diese eine Frage". Geplagt vom Hunger nach der Antwort reist er quer durch Frankreich und versucht, die echte Wahrheit zu erschliessen. Der Zweifel an seiner eigenen Wahrheit und seinem Weltbild nehmen ab, je mehr er sich auf das Volk und dessen Verhalten konzentriert. Als er in einen Mordfall verwickelt wird und eine groe Summe Falschgeld erbeutet, kommt er seiner Antwort unerwartet nher. Der Leser begibt sich mit dem Protagonisten Dante Dumas auf eine schonungslose Reise in dessen innere Welten und erlebt eine fesselnde Geschichte ber die Anschauung der Welt und die Suche nach dem Seelenfrieden. Inspiriert von Autoren wie Henry Miller, Charles Bukowski und Jack Kerouac hat der Autor Dirk Nienzilla mit "Und dann kam der Regen" einen starken Debtroman geschaffen. Kurzbeschreibung Frankreich, 1958. Der Schriftsteller Dante Dumas macht sich auf eine Reise zu sich selbst. Alles Positive blendet er aus und versinkt in Melancholie und Depressionen. Er stellt sich stndig nur "diese eine Frage". Geplagt vom Hunger nach der Antwort reist er quer durch Frankreich und versucht, die echte Wahrheit zu erschliessen. Der Zweifel an seiner eigenen Wahrheit und seinem Weltbild nehmen ab, je mehr er sich auf das Volk und dessen Verhalten konzentriert. Als er in einen Mordfall verwickelt wird und eine groe Summe Falschgeld erbeutet, kommt er seiner Antwort unerwartet nher. Der Leser begibt sich mit dem Protagonisten Dante Dumas auf eine schonungslose Reise in dessen innere Welten und erlebt eine fesselnde Geschichte ber die Anschauung der Welt und die Suche nach dem Seelenfrieden. Inspiriert von Autoren wie Henry Miller, Charles Bukowski und Jack Kerouac hat der Autor Dirk Nienzilla mit "Und dann kam der Regen" einen starken Debtroman geschaffen.